KX-94W

KENWOOD

DEUTSCH
NEDERLANDS
ITALIANO

Stereo-Cassettengerät
Bedienungsanleitung

Stereo cassettedeck
Gebruiksaanwijzing

Registratore stereo a cassette
Manuale di istruzioni

PRINTED IN JAPAN B50-5863-00 (E) (G)
22904524
456789101112/85 123456789101112/86

Serien-Nummer

Tragen Sie die Seriennummer Ihres Gerätes in die mitgelieferte Garantiekarte ein. Die Seriennummer ist auf dem Typenschild an der Rückwand eingeprägt.
Typ KX-94W Seriennummer _____

Kontrollen beim Auspacken des Gerätes

Es wird geraten, das Gerät nach dem Auspacken sorgfältig auf evtl. Transportschäden zu untersuchen. Sollten Schäden festgestellt werden oder das Gerät nicht zufriedenstellend arbeiten, ist der Kenwood-Fachhändler, bei dem es gekauft wurde, sofort zu benachrichtigen. Falls Sie Ihr Gerät auf dem Versandwege bezogen haben, ist umgehend der mit dem Transport Beauftragte (Bundespost, bahnamtlicher Spediteur, o.a.) in Kenntnis zu setzen. Nur der eigentliche Empfänger ist berechtigt, einen Schadenersatzanspruch gegenüber dem mit dem Transport Beauftragten geltend zu machen.
Außerdem empfehlen wir, die Originalverpackung, bestehend aus Styropor-Formteilen, Innen- und Umkarton sorgfältig aufzubewahren, um das Gerät bei einer evtl, erforderlich werdenden Instandsetzung bruchsicher versenden zu können.

Was vor dem Anschluß zu beachten ist

Wichtig!

Dieses Gerät arbeitet nur mit einer Netzspannung von 220 Volt.

Bei der Aufstellung bitte beachten

- Das Gerät auf eine ebene, vibrationsfreie und stabile Unterlage stellen.
- Das Gerät nicht in der Nähe von Heizkörpern oder sonstigen Wärmequellen aufstellen und nicht der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.
- Das Gerät nicht bei Temperaturen um oder unter dem Gefrierpunkt betreiben, da hierdurch die Gleichlaufeigenschaften nachteilig beeinflußt werden. Die idealen Umgebungstemperaturen liegen bei über 5°C.
- Das Gerät nicht in staubigen oder feuchten Räumen betreiben.
- Den Gerät nicht neben anderen Geräten aufstellen, die starke Magnetfelder erzeugen wie z.B. Fernsehgeräte, Tisch-Rundfunkgeräte mit eingebautem Lautsprecher oder Lautsprecherboxen.
- Es ist darauf zu achten, daß die vorgeschriebene Netzspannung des Gerätes um nicht mehr als ±5% über- oder unterschritten werden darf, da sonst eine einwandfreie Funktion nicht gewährleistet ist.

Tonköpfe

Es ist unbedingt darauf zu achten, daß die Tonköpfe nicht versehentlich magnetisiert werden, z.B. durch Berührung mit einem Schraubenzieher oder anderen metallischen Gegenständen. Die Tonköpfe sind regelmäßig zu reinigen, da es sonst zu einer Beeinträchtigung der Wiedergabequalität kommt. Näheres darüber im Abschnitt „Wartung und Pflege".

Vor Inbetriebnahme

Sicherstellen, daß der Timer-Bereitschaftsschalter ausgeschaltet ist, bevor der Strom eingeschaltet wird. Wenn sich der Schalter in der Stellung REC oder PLAY befindet, beginnen Aufnahme bzw. Wiedergabe automatisch einige Sekunden nach dem Einschalten des Stroms.

① ② ③

Zusätzliche Angaben

① **VORSICHT:** ZUR VERMEIDUNG ELEKTRISCHER SCHLÄGE NIEMALS DIE RÜCKSEITE ABNEHMEN. IM INNERN BEFINDEN SICH KEINE VOM KUNDEN REPARIERBAREN TEILE. WENDEN SIE SICH FÜR ETWAIGE REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENSTPERSONAL.

② Der in einem gleichseitigen Dreieck abgebildete Blitz mit einem Pfeilspitzen-Symbol weist auf nicht-isolierte „gefährliche Spannung" in Innern des Gerätes hin, die elektrische Schläge verursachen kann.

③ Das in einem gleichseitigen Dreieck befindliche Ausrufungszeichen weist den Benutzer auf wichtige Punkte zur Bedienung und Wartung in der mitgeliefertenBedienungsanleitung hin.

ACHTUNG!

DIESES GERÄT DARF NUR IN TROCKENEN RÄUMEN BETRIEBEN WERDEN.

* DOLBY und das Doppel-D-Symbol sind eingetragene Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation. Dolby-Rauschunterdrückung wird mit Lizenz der Dolby Laboratories Licensing Corporation gefertigt.

Anschlußanweisungen

Anschluß mit Audiokabeln

Ihrem KX-94W liegen zwei Paar rot/weiß (oder schwarz) Audiokabel mit angeschlossenen Standard-Phonosteckern (d.h. Ausgangskabel -PLAY/LINE OUT- und Eingangskabel -REC/LINE IN-) bei.
Die unterschiedlichen Farben identifizieren den rechten und linken Stereokanal; rot zeigt den rechten und weiß (oder schwarz) den linken Kanal an. Um die optimale Leistung in Bezug auf Störungen und Frequenzgang zu erzielen, sollten diese Kabel verwendet werden. Zum Schutz Ihrer Lautsprecher alle Geräte abschalten, bevor Sie irgendwelche Systemanschlüsse vornehmen.
Die Anschlüsse wie folgt vornehmen:

1. Schließen Sie den linken und rechten PLAY/LINE OUT Stecker an den TAPE PLAY Buchsen des Verstärkers an.
2. Schließen Sie die REC/LINE IN Stecker an den TAPE REC (Aufnahme) Buchsen des Verstärkers an.

Synchrobetrieb-Anschluß (SYNCHRO OPERATION)

Der SYNCHRO OPERATION-Anschluß wird verwendet, wenn das Gerät mit dem KD-74F/KD-64F (Plattenspieler) kombiniert wird.
Zuerst den Netzschalter des Verstärkers ausschalten.
Dann die Verbindung zwischen dem SYNCHRO OPERATION-Anschluß des Plattenspielers und dieses Geräts herstellen.

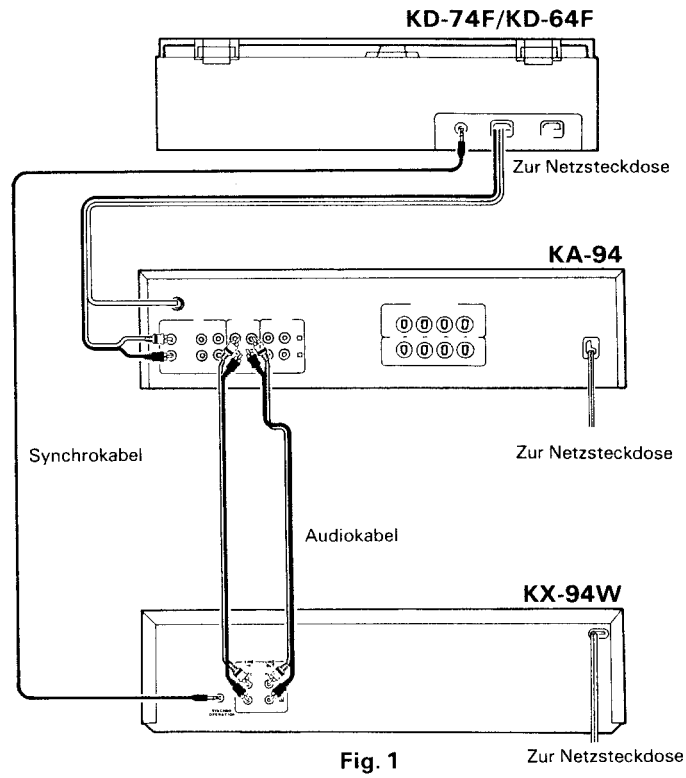

Fig. 1

DEUTSCH

Bedienungsorgane, Leuchtanzeigen und Anschlüsse

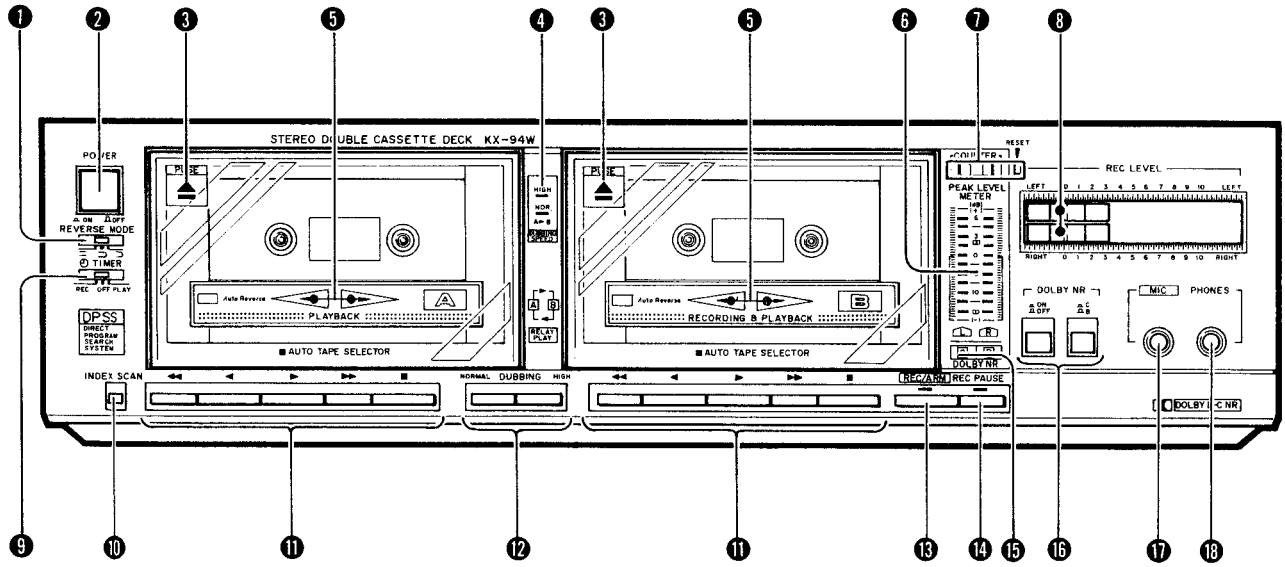

Fig. 2

❶ Schalter für Betrieb in Rückwärtsrichtung (REVERSE MODE)

Normalbetrieb (⇉) – Bei dieser Einstellung kann eine Seite wiedergegeben oder bespielt werden. Wenn das Bandende erreicht ist, wird die jeweilige Betriebsart freigegeben und das Band stoppt.

Rückwärtsbetrieb (⇄) – Bei dieser Einstellung können beide Seiten wiedergegeben oder bespielt werden. Bei dieser Betriebsart wechselt die Wiedergabe oder Aufnahme nicht automatisch von Seite B auf Seite A.
DPSS und Index-Abtastung werden auf beiden Seiten ausgeführt, oder der Betrieb wechselt nicht automatisch von Seite B zu Seite A.

Endlosbetrieb (↻) – Bei dieser Einstellung werden beide Seiten wiederholt wiedergegeben. DPSS und Index-Abtastung werden auf beiden Seiten ausgeführt, oder der Betrieb wechselt nicht automatisch von Seite B zu Seite A.

❷ Netzschalter (POWER)

Diesen Schalter zum Ein- und Ausschalten verwenden.

❸ Auswurf-Bereich (⏏)

Zum Öffnen des Cassettenfachs diesen Bereich drücken. Zum Schließen des Cassettenfachs auf den Deckel drücken.

❹ Überspielgeschwindigkeit-Anzeigen (DUBBING SPEED)

❺ Vorwärts/Rückwärts-Anzeige

Diese Anzeige zeigt die Bandlaufrichtung an.

❻ Aussteuerungs-Spitzenwertmesser (PEAK LEVEL METER)

Zeigen die Spitzenwertpegel für Eingangspegel bei Aufnahme oder Ausgangspegel bei Wiedergabe.

❼ Bandzählwerk mit Rückstellknopf (COUNTER und RESET)

Das Bandlängenzählwerk ist mit dem Antrieb gekuppelt und ermöglicht das schnelle Wiederauffinden einer bestimmten Stelle des Cassettenbandes. Durch Drücken des Rückstellknopfes springt das Zählwerk auf „000" um.

❽ Aufnahmepegel-Regler (REC LEVEL)

Mit diesen Reglern während der Aufnahme die Aussteuerung unter Beachtung der Spitzenpegelanzeige (PEAK LEVEL METER) vornehmen.

❾ Timer-Bereitschafts-Schalter (TIMER)

Dieser Schalter arbeitet nur für Deck B und wird zusammen mit einem Audio-Timer verwendet, um eine unüberwachte Aufnahme oder Timer-Wiedergabe durchzuführen.
Stellen Sie den Schalter für unüberwachte Aufnahme auf REC, für Timer-Wiedergabe auf PLAY und, wenn der Timer nicht benutzt wird, auf OFF.
Für Timer-Betrieb het Deck B Priorität.

❿ Taste für Index-Abtastung (INDEX SCAN)

Diese Taste ist nur für Deck A.
Diese Taste zur Einstellung des gewünschten Musikstücks drücken. Wenn diese Taste gedrückt wird, wird der Anfang jedes einzelnen Musikstücks für ca. 10 Sekunden wiedergegeben. Wenn das gewünschte Musikstück erreicht worden ist, die Vorwärts- (▶) oder Rückwärts-Wiedergabetaste (◀) drücken.

⓫ Bedientasten

- **Stoptaste (■)**
  Diese Taste zum Stoppen des Bandlaufs drücken. Dadurch wird außerdem die vorige Betriebsart ausgeschaltet.
- **Schnellrückwärts-Taste (◀◀)**
  Diese Taste zum Zurückspulen des Bandes drücken. Das Band wird mit hoher Geschwindigkeit von der rechten zur linken Spule transportiert.
- **Schnellvorwärts-Taste (▶▶)**
  Diese Taste zum schnellen Vorspulen des Bandes drükken. Das Band wird mit hoher Geschwindigkeit von der linken zur rechten Spule transportiert.
- **Rückwärts-Wiedergabetaste (◀)**
  Diese Taste für Wiedergabe in Rückwärtsrichtung (Seite B) drücken.
- **Vorwärts-Wiedergabetaste (▶)**
  Diese Taste für Wiedergabe in Vorwärtsrichtung (Seite A) drücken.

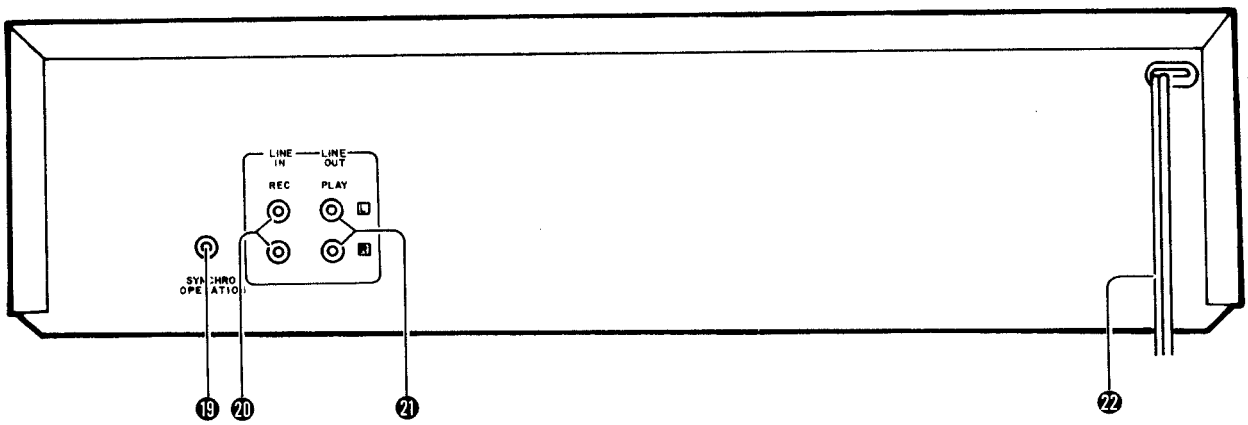

Fig. 3

⑫ Tasten für Überspielen mit normaler/hoher Geschwindigkeit (NORMAL/HIGH DUBBING)
Wenn die NORMAL DUBBING-Taste gedrückt wird, leuchtet die NOR DUBBING SPEED-Anzeige, und das Überspielen von Deck A auf Deck B startet.
Wenn die HIGH DUBBING-Taste gedrückt wird, leuchtet die HIGH DUBBING SPEED-Anzeige, und das Überspielen mit hoher Geschwindigkeit startet.

⑬ Taste und Anzeige für Aufnahme/automatische Stummaufnahme (REC/ARM)
Für Aufnahmestart diese Taste drücken. Die Anzeige leuchtet. Auf Aufnahme kann nur aus der Stop-Betriebsart geschaltet werden.

⑭ Aufnahmepause-Taste und -Anzeige (REC PAUSE)
Wenn diese Taste während der Aufnahme gedrückt wird, wird die Aufnahme vorübergehend unterbrochen. Die Anzeige leuchtet. Zum Fortsetzen der Aufnahme die REC/ARM-Taste drücken.

⑮ Dolby-Rauschunterdrückung-Anzeigen (DOLBY NR)
Zeigen das gewählte Dolby-Rauschunterdrückungssystem an.

⑯ DOLBY*-NR-Schalter
Zur Wiedergabe mit Dolby B oder Dolby C aufgenommener Bänder diesen Schalter drücken. Den linken Schalter zur Einschaltung der Dolby-Rauschunterdrückung und den rechten Schalter zur Einstellung von Dolby C oder Dolby B verwenden. Beim Überspielen, Hochgeschwindigkeit-Überspielen und manuellem Überspielen arbeitet das DOLBY-Rauschunterdrückungssystem unabhängig von der Einstellung der DOLBY NR-Schalter nicht.

⑰ Mikrofonbuchse (MIC)
Diese Buchse dient zum Anschließen eines Mikrofons mit niedriger Impedanz. Der Aufnahmepegel wird mit den REC LEVEL-Reglern eingestellt.

Hinweis:
Wenn ein Mikrofon an der MIC-Buchse angeschlossen ist, ist Aufnahme über die LINE IN-Kabel nicht möglich. Vor dem Aufnehmen von LINE IN-Quellen das Mikrofon abtrennen.

⑱ Kopfhörerbuchse (PHONES)
Diese Buchse dient zum Anschließen eines Stereo-Kopfhörers für Wiedergabe oder Aufnahme-Überwachung.

⑲ Synchrobetrieb-Anschluß (SYNCHRO OPERATION)
Diesen Anschluß für Synchrobetrieb mit dem Synchrokabel mit dem Synchroanschluß des Plattenspielers KD-74F/KD-64F verbinden.

⑳ Line-Eingangsbuchsen (REC/LINE IN)
Mit Audio-Kabeln (mitgeliefert) an die Bandaufnahme-Buchsen Ihres Verstärkers anschließen.

㉑ Line-Ausgangsbuchsen (PLAY/LINE OUT)
Mit Audio-Kabeln (mitgeliefert) an die Bandwiedergabe-Buchsen Ihres Verstärkers anschließen.

㉒ Netzkabel
Schließen Sie es an eine geeignete Netzsteckdose an.

Bandwiedergabe

1. Den TIMER-Bereitschaftsschalter auf OFF stellen.
2. Den Netzschalter (POWER) auf ON stellen.
3. Den Auswurf-Bereich (⏏) drücken, um das Cassettenfach zu öffnen, und eine Cassette einlegen.
4. Für Wiedergabe einer Cassette, die mit Dolby-Rauschunterdrückung aufgenommen wurde, mit den DOLBY NR-Schaltern Dolby B oder C Rauschunterdrükkung wählen.
5. Zur Wiedergabe der gewünschten Seite die Vorwärtswiedergabe-Taste (▶) oder die Rückwärtswiedergabe-Taste (◀) drücken.
6. Die Lautstärke mit dem Lautstärkeregler des Verstärkers einstellen.

DEUTSCH

DPSS-Programmsuche in Vorwärtsrichtung (nur Deck A)

Wenn sich das gewünschte Musikstück bei der Wiedergabe vor oder hinter dem derzeitigen Musikstück befindet, zur Einstellung des Musikstücks einige Male die Schnellvorlauf- (▶▶) oder Schnellrücklauftaste (◀◀) drücken.

1. Wenn sich das gewünschte Musikstück vor dem derzeitigen Musikstück befindet, die Schnellrücklauftaste (◀◀) drücken. Wenn die Schnellrücklauftaste (◀◀) einmal gedrückt wird, wird das Band zum Beginn des derzeitigen Musikstücks zurückgespult. Wenn es sich beim gewünschten Musikstück um das vierte vor dem derzeitigen Musikstück handelt, die Schnellrücklauftaste (◀◀) 5 mal drücken.
2. Wenn zur Einstellung eines Musikstücks nach dem derzeitigen Musikstück die Schnellvorlauftaste (▶▶) einmal gedrückt wird, wird das Band mit hoher Geschwindigkeit zum Beginn des nächsten Musikstücks vorgespult. Wenn es sich beim gewünschten Musikstück um das vierte nach dem derzeitigen Musikstück handelt, die Schnellvorlauftaste (▶▶) 4 mal drücken.

DPSS-Programmsuche in Vorwärtsrichtung (▻)

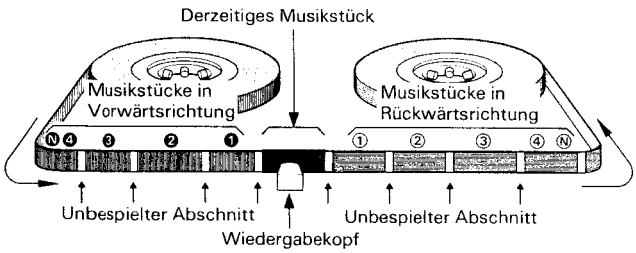

Fig. 4

DPSS-Programmsuche in Rückwärtsrichtung (nur Deck A)

Wenn sich das gewünschte Musikstück bei der Wiedergabe vor oder hinter dem derzeitigen Musikstück befindet, zur Einstellung des gewünschten Musikstücks die Schnellvorlauf- (▶▶) oder Schnellrücklauftaste (◀◀) drücken.

1. Wenn sich das gewünschte Musikstück vor dem derzeitigen Musikstück befindet, die Schnellvorlauftaste (▶▶) drücken. Wenn die Schnellvorlauftaste (▶▶) einmal gedrückt wird, wird das Band zum Beginn des derzeitigen Musikstücks zurückgespult. Wenn es sich bei dem gewünschten Musikstück um das vierte vor dem derzeitigen Musikstück handelt, die Schnellvorlauftaste (▶▶) 5 mal drücken.
2. Zur Einstellung eines Musikstücks nach dem derzeitigen Musikstück die Schnellrücklauftaste (◀◀) drücken. Die Anzahl der übersprungenen Musikstücke entspricht der Anzahl der Tastenbetätigungen. Wenn die Schnellrückspultaste (◀◀) einmal gedrückt wird, wird das Band mit hoher Geschwindigkeit zum Beginn des nächsten Musikstücks gespult. Wenn es sich beim gewünschten Musikstück um das vierte nach dem derzeitigen Musikstück handelt, die Schnellrücklauftaste (◀◀) 4 mal drücken.

DPSS-Programmsuche in Rückwärtsrichtung (◅)

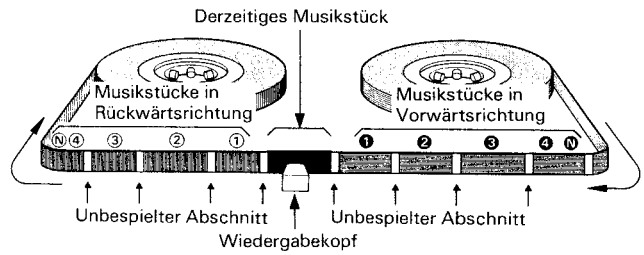

Fig. 5

Hinweis:

Wenn der REVERSE MODE Schalter auf (⇉) oder (⇄) gestellt ist, wird die DPSS-Wahl auf beiden Seiten ausgeführt.

Index-Abtastung (nur Deck A)

1. Die INDEX SCAN Taste drücken. Der Anfang jedes einzelnen Musikstücks wird für ca. 10 Sekunden wiedergegeben, dazwischen, wird das Band mit hoher Geschwindigkeit vorgespult.
2. Wenn das gewünschte Musikstück erreicht ist, entsprechend der Bandlaufrichtung die Vorwärts- (▶) oder Rückwärts-Wiedergabetaste (◀) drücken.
3. Zum Stoppen der Index-Abtastung die Stoptaste (■) drücken.

Hinweis:

1. Die Richtung der Index-Abtastung wird durch die Rückwärts/Vorwärts-Anzeige angezeigt. Zur Änderung der Index-Abtastrichtung die Vorwärts-(▶) oder Rückwärts-Wiedergabetaste (◀) und dann die INDEX SCAN Taste drücken.
2. Wenn der REVERSE MODE Schalter auf (⮌) oder (⮌) eingestellt ist, wird die Index-Abtastung für beide Seiten ausgeführt, oder der Betrieb wechselt nicht automatisch von Seite B zu Seite A.

Relaiswiedergabe

1. Cassetten in Deck A und Deck B einlegen.
2. Den REVERSE MODE-Schalter auf Rückwärtsbetrieb (⮌) stellen.
3. Die Vorwärtswiedergabe-Taste (▶) von Deck A oder Deck B drücken.

Wenn nach der Wiedergabe beider Seiten das Bandende erreicht wird, werden beide Seiten der Cassette im anderen Deck wiedergegeben.

Hinweis:

Wenn in Deck A und B Cassetten eingelegt sind, der REVERSE MODE Schalter auf Rückwärtsbetrieb (⮌) steht und die Vorwärtswiedergabe-Taste (▶) oder die Rückwärtswiedergabe-Taste (◀) gedrückt wird, wird das Gerät automatisch auf Relais-Wiedergabe geschaltet.
Um nur ein Deck wiederzugeben, in das andere Deck keine Cassette einlegen.

DEUTSCH

Bandaufnahme (nur Deck B)

DEUTSCH

Aufnahmepegel

Der Aufnahmepegel steht in engem Zusammenhang mit Klangqualität, Verzerrungen, Signal/Rausch-Abstand, Frequenzgang usw. Ein hoher Aufnahmepegel führt zu einer Verbesserung des Rauschabstands, Verzerrungen nehmen jedoch zu und der Frequenzgang wird schlechter. Wenn er zu niedrig ist, ist das Gegenteil der Fall. Der optimale Aufnahmepegel kann mit Hilfe der Spitzenwertanzeigen (PEAK LEVEL METER) bestimmt werden. Aufzeichnungen von Schallplatten oder UKW-Rundfunksendungen sind einfach, da deren Lautstärkepegel auf ein gewisses Maß begrenzt ist. Die Einstellung des Aufnahmepegels bei Live-Szenen oder bei Aufzeichnungen von einem Spulentonband mit Live-Ton ist jedoch schwierig, da der Lautstärkepegel innerhalb eines sehr breiten Bereichs variiert.

Hinweise:

1. Der optimale Aufnahmepegel hängt von der Klangquelle und der verwendeten Bandsorte ab. Durch mehrmaliges Aufnehmen und Abspielen diesen Pegel ausfindig machen.
2. Die Spitzenwertanzeigen (PEAK LEVEL METER) bei Wiedergabe können sich von den bei Aufnahme festgestellten Werten unterscheiden. Dies hängt mit der Bandempfindlichkeit zusammen und stellt kein Problem dar.

Aufnahme

1. Den TIMER-Bereitschaftsschalter auf OFF stellen.
2. Den Netzschalter (POWER) auf ON stellen.
3. Den Auswurf-Bereich (⏏) drücken, um das Cassettenfach zu öffnen, und eine leere Cassette einlegen.
4. Mit den DOLBY NR-Schaltern Dolby B oder C Rauschunterdrückung wählen.
5. Außer zur Aufnahme beider Seiten den REVERSE MODE-Schalter auf Normal (⇄) stellen.
6. Die REC/ARM-Taste und die REC PAUSE-Taste gleichzeitig drücken.
7. Den Aufnahmepegel einstellen.
8. Zum Starten der Aufnahme die REC/ARM-Taste drücken.

Herstellung unbespielter Abschnitte

Für eine optimale Leistung der DPSS-Programmsuche sind unbespielte Abschnitte erforderlich. Folgendermaßen unbespielte Abschnitte herstellen.

1. Zweimal die REC/ARM-Taste drücken. Dann verbleibt ein ca. 5 Sekunden langer, unbespielter Abschnitte und das Gerät schaltet auf Aufnahmepause. Während der Aufnahme vom Plattenspieler schaltet das Gerät eventuell nicht automatisch auf die automatische Stummaufnahme. In diesem Fall die REC/ARM-Taste drücken und dann die gleiche Taste noch einmal langsam drücken.
2. Für unbespielte Abschnitte von mehr als etwa 5 Sekunden Dauer erneut die REC/ARM-Taste drücken. Die Dauer des unbespielten Abschnitts entspricht dann der Betätigungsdauer der Taste. Wenn die REC/ARM-Taste freigegeben wird, schaltet das Gerät auf Aufnahmepause.
3. Für unbespielte Abschnitte mit einer Dauer von weniger als etwa 5 Sekunden die REC/ARM-Taste zweimal drükken und anschließend innerhalb etwa 5 Sekunden erneut drücken. Dann schaltet sich das Gerät auf Aufnahme. Wenn nach dem zweimaligen Drücken der REC/ARM-Taste die REC PAUSE-Taste gedrückt wird, schaltet das Gerät auf Aufnahmepause.

Wiederholte Aufnahme

Ein durchgehende Aufnahme von Seite A auf Seite B ist möglich.

1. Den REVERSE MODE Schalter auf (⇉) oder (⇆) einstellen.
2. Wenn die Vorwärts-Anzeige nicht leuchtet, die Vorwärtswiedergabe-Taste (▶) zum Ändern der Bandlaufrichtung drücken und unmittelbar darauf die Stoptaste (■) drükken.
3. Dann für Aufnahmestart die REC/ARM-Taste drücken. Wenn das Bandende der Seite A erreicht ist, wird die Aufnahme automatisch auf Seite B fortgesetzt.

Hinweis:

1. Eine durchgehende Aufnahme von Seite B auf Seite A ist nicht möglich.
2. Wenn keine durchgehende Aufnahme durchgeführt wird, den MODE Schalter immer auf (⇄) einstellen. Wenn dies nicht getan wird, können wertvolle Aufnahmen der Seite B gelöscht werden.

Band-zu-Band-Überspielen

1. Wenn die NORMAL DUBBING-Taste gedrückt wird, startet das Überspielen von Deck A auf Deck B.
2. Wenn die NORMAL DUBBING-Taste während des Überspielens gedrückt wird, wird ein unbespielter Abschnitt von etwa 5 Sekunden Dauer hergestellt, danach schaltet das Gerät auf Aufnahme-Pause.
3. Wenn während des Überspielens eine Bedientaste für Deck A gedrückt wird, schaltet Deck A auf die Betriebsart der gedrücken Taste, auf Deck B wird ein unbespielter Abschnitt von etwa 5 Sekunden Dauer hergestellt, dann unterbricht Deck B das Überspielen.
   Um das Überspielen fortzusetzen, die NORMAL DUBBING-Taste drücken.
4. Wenn während des Überspielens eine Bedientaste von Deck B gedrückt wird, wird der Überspielvorgang gestoppt, Deck B (Schnellvorlauf taste (▶▶), Schnellrüchlauf taste (◀◀) oder Stop taste (■)) schaltet auf die Betriebsart der gedrückten Taste und Deck A stoppt.
5. Beim Überspielen leuchtet die Überspiel-Anzeige NOR. Wird die NORMAL DUBBING-Taste während des Überspielens gedrückt, blinkt die REC PAUSE-Anzeige in rascher Folge. Wenn das Gerät auf Aufnahme-Pause geschaltet wird, blinkt die Anzeige langsam.

Überspielen mit hoher Geschwindigkeit

Für Überspielen mit hoher Geschwindigkeit die HIGH DUBBING-Taste drücken.

Hinweis:

Wenn das Gerät mit dem Verstärker verwendet wird, ist es durch Betriebsart-Umschaltung des Verstärckers während des Überspielens nicht möglich, das Überspielen des Geräts zu überwachen.
Unabhängig von der Einstellung der DOLBY NR-Schalter ist das DOLBY-Rauschunterdrückungssystem beim Überspielen nicht wirksam.

Synchrobetrieb mit dem KD-74F/KD-64F

1. Das Gerät mit dem Synchrokabel, das mit dem KD-74F/KD-64F mitgeliefert wird, an den KD-74F/KD-64F anschließen.
2. Das Gerät einschalten, auf Stop stellen und eine Cassette einlegen.
3. Eine Schallplatte auf dem KD-74F/KD-64F spielen und die DUBBING-Taste drücken. Das Gerät wird automatisch auf Aufnahme geschaltet.
4. Wenn der KD-74F/KD-64F während der Wiedergabe auf Pause geschaltet wird, schaltet das Gerät auf Stummaufnahme und danach auf Pause.
   Wird der KD-74F/KD-64F wieder auf Wiedergabe geschaltet, startet die Aufnahme automatisch.
5. Wenn der Synchrobetrieb beendet ist, die Stoptaste (■) drücken.

Hinweis:

Für Synchrobetrieb müssen sowohl das Synchrokabel als auch das Audiokabel angeschlossen sein. Das Audiokabel des KD-74F/KD-64F an die PHONO-Buchsen des Verstärkers (KA-94 usw.) und die TAPE REC-Buchsen des Verstärkers an die Aufnahme-Eingangsbuchsen dieses Geräts anschließen.

Timerbereitschaft-Betrieb (nur Deck B) Unüberwachte Aufnahme

1. Die Netzkabel wie in Fig. 6 dargestellt an die einzelnen Geräte anschließen und den Timer so einstellen, daß die Geräte mit Spannung versorgt werden. (Die Einstellung des Timers ist vom Modell abhängig. Sie die Bedienungsanleitung des Timers.)
2. Die Netzschalter der Geräte, die für die Aufnahme verwendet werden sollen, einschalten.
3. Den Aufnahmemodus mit dem REVERSE MODE-Schalter wählen.
4. Den TIMER-Bereitschaftsschalter des Cassettendecks auf REC stellen.
5. Den Sender einstellen, der aufgenommen werden sollen, und den Aufnahmepegel aussteuern.
6. Den Lautstärkeregler des Verstärkers auf Minimum einstellen.
7. Den Timer entsprechend seiner Bedienungsanleitung auf die gewünschte Zeit einstellen, so daß die Geräte zu eingestelleen Zeit eingeschaltet werden.
8. Dann werden die Geräte zur eingestellten Zeit eingeschaltet, und die Aufnahme startet.
9. Die Aufnahme stoppt, wenn das Bandende erreicht wird.

Hinweis:

Um sicherzustellen, daß der Schalter für automatische Ausschaltung arbeitet, bevor die Spannungsversorgung ausgeschaltet wird, den Timer so einstellen, daß er etwas länger arbeitet als die Laufzeit der Cassette.

Timer-gesteuerte Wiedergabe

1. Den Timer so anschließen, wie unter "Unüberwachte Aufnahme" beschrieben.
2. Den Timer so einstellen, daß alle Geräte mit Spannung versorgt werden.
3. Die Netzschalter der Geräte einschalten, die für Wiedergabe verwendet werden sollen.
4. Mit dem REVERSE MODE Schalter den Wiedergabemodus wählen.
5. Eine bespielte Cassette einlegen und die einzelnen Bedienelemente so einstellen, wie im Abschnitt "Bandwiedergabe" beschrieben.
6. Den Lautstärkeregler des Verstärkers einstellen.
7. Das Band zum Anfang zurückspulen.
8. Den Timer auf die gewünschte Zeit einstellen.
9. Den TIMER-Bereitschaftsschalter des Cassettendecks auf PLAY stellen.
10. Zur eingestellten Zeit startet automatisch die Wiedergabe.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, daß die unüberwachte Wiedergabe automatisch in Vorwärtsrichtung startet und daß die unüberwachte Aufnahme in die Richtung startet, die von der Rückwärts/Vorwärts-Anzeige angezeigt wird.

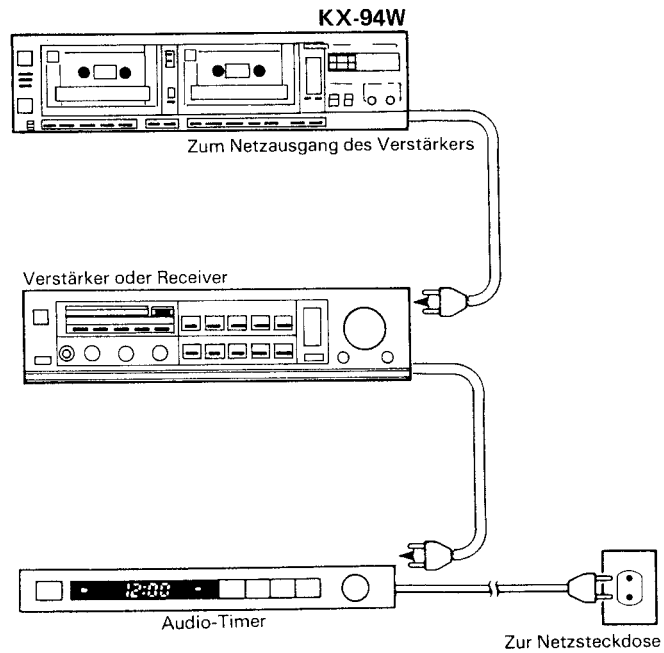

Fig. 6

DEUTSCH

Wartung und Pflege

Da das Band bei Aufnahme und Wiedergabe mit gewissem Druck über die Tonköpfe geführt wird, setzt sich nach einiger Zeit an den Tonköpfen sowie an anderen Teilen des Antriebs wie z.B. Andruckrolle, Motorwelle und Bandführungen eine staubartige metallische Substanz, der sog. „Abrieb", fest. Um eine optimale Klangqualität bei der Aufnahme und Wiedergabe zu gewährleisten, sollte die gesamte Bandführung einschließlich der Tonköpfe nach jeweils 10 Betriebsstunden wie nachstehend beschrieben gereinigt werden.

Reinigen der Tonköpfe

1. Den Answurf-Bereich (⏏) drücken, um den Cassettenhalter zu öffnen.
2. Die Tonköpfe, Andruckrollen, und Motorwellen mit einem in flüssigen Spezial-Tonkopfreiniger oder Alkohol (Weingeist) getauchten Wattestäbchen (Q-Tips) gründlich säubern.

Hinweis:

Die Tonköpfe und alle Teile der Bandführung sind werksseitig mit höchster Präzision justiert worden. Beim Reinigen dieser Teile daher keinen Druck ausüben.

Technische Daten

Bauart	Auto-Reverse Doppel-Cassettendeck
Anzahl der Tonspuren	4 (2 x Stereo/Mono, Aufnahme und Wiedergabe)
Vormagnetisierung	durch Hf-Wechselspannung (105 kHz)
Löschung	durch Hf-Wechselspannung
Bandgeschwindigkeit	4,76 cm/Sek.
Tonköpfe	Aufnahme/Wiedergabekopf (Hart-Permalloykopf) x 1/Löschkopf (Doppelspaltferrit) x 1 Wiedergabekopf (Hart-Permalloykopf) x 1
Motoren	Elektronisch geregelter Gleichstrommotor x 2 (für Tonwelle) Gleichstrommotor x 2 (für Spulen)
Rückspulzeit	etwa 95 Sek. (bei C-60-Cassetten)
Frequenzgang:	
Normalband	20 Hz ~ 15.000 Hz (30 Hz ~ 14.000 Hz, ±3 dB)
CrO_2-Band	20 Hz ~ 16.000 Hz (30 Hz ~ 15.000 Hz, ±3 dB)
Reineisenband	20 Hz ~ 18.000 Hz (30 Hz ~ 16.000 Hz, ±3 dB)
Stör/Nutzsignalabstand	
mit Dolby C	73 dB (Reineisenband)
mit Dolby B	63 dB (Reineisenband)
ohne Dolby	56 dB (Reineisenband)
Klirrfaktor	0,5% (b. 1 kHz, 0 VU bei Reineisenband)
Gleichlaufschwankungen	0,06% (WRMS), ±0,16% (DIN)
Eingangsempfindlichkeit und -impedanz:	
hochpegelige Eingänge x 2	70 mV/47 kOhm
Mikrofon x 1	0,5 mV/4 kOhm
Ausgangsspannung und -impedanz:	
LINE-Buchsen x 2	360 mV/2,5 kOhm
Kopfhörer x 1	0,1 mW/8 Ohm
Leistungsaufnahme	24W
Netzanschluß	220V, 50 Hz
Abmessungen (B x H x T)	420 x 115 x 270 mm
Gewicht	4,6 kg
Mitgeliefertes Zubehör	2 Paar Nf-Verbindungskabel
Für die Messungen verwendete Bezugscassetten	Normalband: KENWOOD ND/ND-x60, TDK AD/AD-x60 CrO_2-Band: KENWOOD CD-60, TDK SA-60 Reineisenband: KENWOOD MD-60, TDK MA-R-60

Hinweis:

Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung jederzeit vorbehalten.